**«Good bye, Lenin» : Kapitel 4 - ein Ausflug in die neue Welt**

Die Mutter verlässt die Wohnung und wird zum ersten Mal mit der «neuen Westkultur» konfrontiert. Später erklärt Alexander seiner Mutter mit Hilfe der DDR-Nachrichten-Sendung ‹die aktuelle Kamera›, warum so viele Westdeutsche in der DDR sind. Die Sendung hat Alexander mit seinem Freund Denis nachgespielt und auf Video aufgenommen. Dein Lehrer, deine Lehrerin zeigt dir anschliessend auf, wie es wirklich war, denn Alex biegt sich die Wahrheit so zurecht, wie er es gerne gehabt hätte.

1. Bereits an der Garderobe hätte die Mutter stutzig werden müssen. Weshalb?

 ......................................................................

 ......................................................................

 ......................................................................

2. Im Aufzug stellt die Mutter eine weitere Veränderung fest. Welche? Und warum war dies in der DDR nicht möglich?

 ..................................................................................................................................................

 ..................................................................................................................................................

 ..................................................................................................................................................

3. Der Regisseur Wolfgang Becker übt auch hier ein wenig Kritik an der «westlichen Konsumgesellschaft». Wie?

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

4. Als die Lenin-Statue vorbeifliegt, wird bewusst mit dem Mittel Zeitlupe gearbeitet. Weshalb wird dieses Stilmittel gewählt? Erkennst du auch einen Unterschied bezüglich des Tons?

 .........................................................................

 .........................................................................

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

5. Schreibe auf und diskutiert anschliessend in der Klasse, was Lenin zu der Mutter sagen könnte.

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

6. Wieso wird eine halbe Lenin-Statue mit dem Hubschrauber weggeflogen?

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

7. Das Werbeplakat für Unterwäsche spannt einen Bogen zurück zum Kapitel ‹Der 7. Oktober 1989›. Welchen?

 ......................................................................

 ......................................................................

 ......................................................................

 ...............................................................................................................................................

8. Versuche Begriffe aus der nachgestellten Sendung ‹aktuelle Kamera› aufzuschreiben, die ganz typisch für die einstige DDR waren.

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

 ...............................................................................................................................................

**Lösungsvorschläge**

1. Die ‹Burger-King›-Uniform von Ariane (sie arbeitet seit der Wende bei diesem Schnellimbiss-Service) hängen an der Garderobe. Dies hätte die Mutter stutzig machen müssen.

2. Die Graffitis und Wandschmierereien. Die DDR war ja auch ein Staat, in dem sich die Bürgerinnen und Bürger gegenseitig bespitzelten und anzeigten. Beschmieren von öffentlichen Einrichtungen wurde in der DDR hart bestraft.

3. Die ersten Begegnungen der Mutter mit dem «Westen» sind ja nicht gerade erfreulich: Bürger-King-Uniform, Symbol für ungesunden Fastfood, die Schmierereien im Lift, Graffitis. Die Westprodukte, welche die Zügelmänner liefern, sind ziemlich kitschig.

4. Die Mutter begreift sehr langsam, dass die DDR vorbei ist. Ihr Abschied von der DDR dauert noch lange, er geht nicht wie 1989 zügig voran.

 Die Zeitlupe lässt uns besonders viel Zeit, um die Symbolik zu verstehen: Lenin und damit der Sozialismus ist vorbei, aber Lenin trifft nochmals auf die treue Sozialistin, die Mutter.

 Der Ton, der vor- und nachher Alltagsgeräusche enthält, wird zugunsten von Musik ausgeblendet, die Szene hebt auch akustisch ab.

5. Möglichkeiten: «Reich mir die Hand und komm mit mir.» «Komm mit mir, in der neuen Welt hast du nichts zu suchen.» «Ich nehm dich mit in mein Paradies, das auch deines ist.» «Es ist vorbei, ich nehme Abschied.»

6. Da es sich um eine grosse Statue handelte, musste diese des Gewichtes wegen demontiert werden. Ausserdem steckt darin die Symbolik, dass der Zusammenbruch auf Raten stattfand.

7. Die gute Westqualität bei Unterwäsche ist im Osten angekommen. Es gibt verschiedene Angebote, nicht wie in der DDR, als es nur eine Einheitsgrösse gab. Die Mutter wehrte sich ja in ihrem diktierten Brief gegen diese Einheitsgrösse.

8. Begriffe: Zentralkomitee der sozialistischen Einheitspartei Deutschland, SED, Genosse, Erich Honecker, Kapitalismus, Arbeiter und Bauernstaat, ZK der SED, Solidarität West, Wohnraumlenkung, Mitbürger, Abschnittsbevollmächtigter.